

Presseinformation

Gründungsarbeiten in Weil am Rhein: Besonders lärmintensive nächtliche Rammarbeiten

Zeitraum: 4./5. bis 12./13. März 2019

(Freiburg, 1. März 2019) Wie bereits angekündigt finden im Planfeststellungsabschnitt 9.2 (Haltingen-Weil am Rhein) der Ausbau- und Neubaustrecke Karlsruhe-Basel aktuell Gründungsarbeiten für die Fundamente der neuen Oberleitungsmasten statt. In den Nächten **vom 4./5. März bis zum 12./13. März 2019** kommt für die Gründungsarbeiten im Bereich südlich des Wasserturms bis zu den Bahnsteigen in Weil am Rhein ein Rammgerät zum Einsatz. Hierbei muss mit **starker Lärmbeeinträchtigung** gerechnet werden. Die Rammarbeiten werden jeweils im Zeitraum von 21 bis 6 Uhr durchgeführt.

Insgesamt dauern die Gründungs- und Oberleitungsarbeiten bis zum 1. Mai 2019 an. Abhängig von den örtlichen Gegebenheiten werden die weiteren Gründungen überwiegend mithilfe eines Zweibegebaggers ausgeführt, der deutlich weniger Lärm verursacht als das Rammgerät. Auf der Projektwebseite www.karlsruhe-basel.de sind die genauen Daten und betroffenen Bereiche der Nachtarbeiten aufgeführt. Weitere Bauarbeiten werden frühzeitig angekündigt.

Die Arbeiten können nur nachts in den genehmigten Sperrpausen durchgeführt werden, da mit den eingesetzten Maschinen aus Sicherheitsgründen nicht am befahrenen Gleis oder unter eingeschalteter Oberleitung gearbeitet werden darf. Tagsüber können aufgrund des hohen Schienenverkehrsaufkommens nur in Ausnahmefällen Sperrpausen eingerichtet werden.

Änderungen im Bauablauf möglich

Aufgrund möglicher kurzfristiger Änderungen im Bauablauf kann es zu zeitlichen Abweichungen kommen. Im gesamten Zeitraum finden auch tagsüber teils lärmintensive Bauarbeiten statt.

Die Arbeiten sind durch den Einsatz der Rammgeräte und anderer Baumaschinen unvermeidbar mit Baulärm verbunden. Dieser kann auch über Distanzen von mehreren Kilometern übertragen werden. Für die entstehenden Unannehmlichkeiten bittet die Deutsche Bahn um Entschuldigung.

Weitere Informationen zum Projekt finden Sie unter www.karlsruhe-basel.de.

In den sozialen Netzwerken unter:

Facebook www.facebook.com/tunnelrastatt, www.facebook.com/karlsruhebasel

Twitter twitter.com/karlsruhebasel (@KarlsruheBasel) und

Instagram www.instagram.com/tunnelrastatt (@tunnelrastatt) oder

www.instagram.com/karlsruhebasel (@karlsruhebasel)

Das Großprojekt Karlsruhe-Basel wird kofinanziert von der Fazilität „Connecting Europe“ der Europäischen Union.

Herausgeber: Deutsche Bahn AG
Potsdamer Platz 2, 10785 Berlin, Deutschland
Verantwortlich für den Inhalt:
Leiter Kommunikation und Marketing Oliver Schumacher

Michael Breßmer
Sprecher Großprojekt
Karlsruhe-Basel
Tel. +49 (0)761 212-4504
michael.bressmer@deutschebahn.com
www.deutschebahn.com/presse